

Höre, Tochter, höre meine Spinnerlehre!
Kist' und Kasten stehn gefüllt,
Wo man sink das Mädchen trillt,
Und die Spule schnellet.

Wie freuten sich die Mädchen, als sie das Spinnerlied gelernt hatten! Nun hörte man es aber auch den ganzen Tag, und in allen Winkeln des Hauses singen.

So ging der heilige Weihnachtsabend sehr fröhlich vorüber, und ließ eine liebliche Erinnerung in dem Herzen der Kinder zurück. Die Liebe Gottes, und der Menschen Güte und Liebe hatte ihnen das Herz erhoben und neu gestärkt, und sie ahneten in ihrem Herzen das Heil, welches in Christo den Menschen geschenkt und bereitet ward.

39. Die Windmühle und die Winterlust.

Vater Martin war in seinem liebreichen Herzen immer mit der Sorge für das Wohl seiner Mitmenschen beschäftigt, und sann beständig darauf, wie er den Einwohnern Lindenberg's allerlei Gutes thun, und ihren Wohlstand erhöhen könnte. Da kam ihm auch eines Tages, als wegen der Schadhafthigkeit einer benachbarten Mühle große Noth im Dorfe entstanden war, indem es an Mehl fehlte, der Gedanke in die Seele, daß er selbst wohl dicht